

ALLTAGS.FREUDE in Zeiten von Covid-19

Freiwillige bringen ab sofort Freude in den Alltag stationärer Einrichtungen

Blumenstrauß, Brief, Postkarte, Zeichnung, Telefonat oder gar Konzert – mit der Initiative ALLTAGS.FREUDE richtet sich das Unabhängige LandesFreiwilligenzentrum (ULF) an Bewohnerinnen und Bewohner von Alten- und Pflegeheimen und anderen stationären Wohneinrichtungen.

Weil sie zur Hochrisikogruppe zählen, sollen ältere Menschen zurzeit nicht besucht werden – weder von ihren Angehörigen, noch von freiwillig Engagierten. Insbesondere Bewohnerinnen und Bewohner von Alten- und Pflegeheimen oder anderen stationären Wohneinrichtungen leiden daher vielfach unter Einsamkeit. Mit der Initiative ALLTAGS.FREUDE will das Unabhängige LandesFreiwilligenzentrum (ULF) das nun ändern. Regelmäßige Telefonate, Briefe oder Postkarten, ab und an ein kleiner Blumenstrauß mit Karte, eine Zeichnung von jungen „Künstlerinnen“ und „Künstlern“ oder sogar ein Ständchen und Platzkonzert – der Fantasie setzt ALLTAGS.FREUDE keine Grenzen. Alle, die ihre Ideen einbringen und sich im Rahmen dieser neuen Initiative engagieren wollen, können das via App machen und sich hier auch gleich schnell und einfach einen Überblick über Bedarfe und Möglichkeiten verschaffen. Alle Einrichtungen, die einen Bedarf an ALLTAGS.FREUDE für ihre Bewohnerinnen und Bewohner haben, können sich ab sofort an das ULF wenden.

„Es wird dieser Tage sichtbar, wie wichtig eine funktionierende Nachbarschaft ist, welche unbezahlbaren sozialen Beitrag freiwilliges Engagement leistet und was für einen Stellenwert unsere Zivilgesellschaft hat“, so Nicole Sonnleitner, Leiterin des ULF. „Als ULF leisten wir in dieser Krise unseren Beitrag, indem wir Bedarfe laufend eruieren, als Plattform für Information und Austausch dienen und neue Initiativen anstoßen, die freiwilliges Engagement auch unter den aktuellen Rahmenbedingungen möglich machen.“

Das Unabhängige LandesFreiwilligenzentrum (ULF)

Alleine kann das ULF Initiativen wie ALLTAGS.FREUDE nicht umsetzen. 2008 vom Sozialressort des Landes OÖ und dem Sozialministerium initiiert, hat das ULF ein Netzwerk mit vielen KooperationspartnerInnen und rund 500 Einsatzstellen in ganz Oberösterreich aufgebaut. Rund 2.000 Freiwillige sind heute über das ULF engagiert, alleine 300 Menschen haben sich im letzten Monat in der youtoo.help-App registriert.

Informationen zu ALLTAGS.FREUDE und zum Unabhängigen LandesFreiwilligenzentrum (ULF) finden Sie auf www.ulf-ooe.at.

KONTAKT:

Unabhängiges LandesFreiwilligenzentrum (ULF)
Nicole Sonnleitner
Martin-Luther-Platz 3/3, 4020 Linz
0650/47 000 71
ulf@vsg.or.at